



Rechtzeitig zum Outdoorstartschuss gab's für die Kletterkids der SMS Imst ein neues Outfit.

Foto: Daum

Kletter Nachwuchs ist raus aus den Startlöchern

■ NASSEREITH (huda). Climbers Paradise umfasst 16 Tourismusverbände von St. Anton bis nach Osttirol mit dem ehrgeizigen Ziel, die Kletterdestination Nummer eins in Europa zu werden. „Anfangen hat es mit einem kleinen Versuch in Roppen“, berichtet „Paradieskopf“ Mike Gabl, Ex-Wettkampfrainer von Angy Eiter & Co. Seit 2009 kümmert sich der Lehrer um den Kletternachwuchs, den er aus der Imster

Sportmittelschule rekrutiert. Climbers Paradise Team heißt der Verein, der aus rund 100 SchülerInnen der SMS die besten Talente fördert. Aktuell sind es 15 Kids, die sich nach dem Wintertraining nun auf den Fels schwingen. Durch seine Kontakte in der Kletterszene konnte Gabl mit dem Ausrüster Adidas einen Top-Sponsor an Land ziehen. Im Juni fährt das Kletterteam nach Arco, danach nach Frankreich.

548288